

FRAUEN IM FOKUS – MASSGESCHNEIDERTE GESUNDHEITSFÖRDERUNG IN DER ARBEITSWELT

Ort: Wiener Gesundheitsförderung, 1200 Wien, Treustraße 35-43/Stiege 6/1. Stock

Termin: Di., 03.12., und Mi., 04.12.2019, jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr

Referentinnen: Mag.^a Birgit Pichler, Mag.^a Karin Korn, Dr.ⁱⁿ Irene Kloimüller

Anmeldeschluss: Di., 12.11.2019

Um die Gesundheit von berufstätigen Frauen und Männern bedürfnis- und bedarfsgerecht zu fördern, muss die Kategorie „Geschlecht“ – neben anderen wichtigen Determinanten wie Alter, soziale Schicht oder ethnische Zugehörigkeit – systematisch berücksichtigt werden. So können Qualität, Reichweite und Nachhaltigkeit von gesundheitsfördernden Projekten optimiert werden.

Frauen und Männer sind in ihrem Alltag den unterschiedlichsten gesundheitlichen Belastungen ausgesetzt, die einerseits aus ihren Lebens- und Arbeitswelten und andererseits aus der Vereinbarkeitsproblematik von Beruf- und Privatleben resultieren. Sie unterscheiden sich darüber hinaus auch hinsichtlich geschlechtsspezifischer Risikoprofile sowie ihrer gesundheitlichen Ressourcen. Weitere Unterschiede resultieren aus der unterschiedlichen Verteilung von Frauen und Männern in Bezug auf Branchen, Berufe, Betriebsgrößen, hierarchische Stellung, Arbeitszeitformen und Beschäftigungsverhältnisse. All diese Einflussfaktoren gemeinsam erfordern die Berücksichtigung der Kategorie „Geschlecht“ bei der Betrachtung von Gesundheit im Kontext von Arbeit.

SEMINARINHALTE

- Zusammenhang von Geschlecht, Arbeit und Frauengesundheit
- Verzahnung von Frauengesundheit mit dem ArbeitnehmerInnenschutzgesetz und mit Betrieblichem Gesundheitsmanagement
- Fallbeispiele, Praxismodul
- Handlungsleitfäden und Checklisten
- Argumentationssammlung zur Bewerbung der Umsetzung von Maßnahmen
- Prozessorientiertes Arbeiten an den Fragestellungen und Fallbeispielen der Teilnehmenden

FGÖ-BILDUNGSNETZWERK IN WIEN

Geschäftsbereich



Fonds Gesundes
Österreich



WIENER GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Stadt+Wien
Wien ist anders.

FRAUEN IM FOKUS – MASSGESCHNEIDERTE GESUNDHEITSFÖRDERUNG IN DER ARBEITSWELT

ZIELE

Praxisnahe Vermittlung von Ansätzen, Zugängen, Instrumenten und Methoden geschlechtssensibler Betrieblicher Gesundheitsförderung (BGF) bzw. geschlechtssensiblen Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM)

ZIELGRUPPE

Menschen mit Führungs- bzw. Personalverantwortung, AkteurInnen der Betrieblichen Gesundheitsförderung, Personal- und OrganisationsentwicklerInnen, BeraterInnen und Coaches

SEMINARMETHODEN

Inputs mit verschiedenen Medien, Präsentation und Diskussion von Good Practice Projekten, Kollegiale Beratung, Kleingruppenarbeit, Diskussionen im Plenum, Reflexion, strukturierte Diskussion, Raum für Entwicklung konkreter Ideen und Schlussfolgerungen für die eigene Praxis

Information: 01 4000-76905, office@wig.or.at

Anmeldung: <https://weiterbildungsdatenbank.fgoe.org>

FGÖ-BILDUNGSNETZWERK IN WIEN

Geschäftsbereich



Fonds Gesundes
Österreich



WIENER GESUNDHEITSFÖRDERUNG

StadT+Wien
Wien ist anders.